



MITTEILUNGSBLATT

Wahlaufzur Bundestagswahl 2013

Auf die am Sonntag, 22. September 2013, stattfindende Wahl zum 18. Deutschen Bundestag will ich mit diesem Aufruf nochmals hinweisen. Nur wer zur Wahl geht, bestimmt mit, wer unser Land in den nächsten vier Jahren repräsentiert und regiert.

Alle Wahlberechtigten sind deshalb ausdrücklich aufgerufen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und damit auch zu einer überzeugenden Wahlbeteiligung aktiv beizutragen.

Die Wahllokale sind von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Das für Sie zuständige Wahllokal entnehmen Sie bitte Ihrer Wahlbenachrichtigung. Wahllokale in unserer Gemeinde befinden sich im Rathaus Warthausen, im Heggelinhaus Warthausen, im katholischen Gemeindehaus Birkenhard, im Gemeindehaus Oberhöfen und im alten Rathaus Herrlishöfen.

Die Wähler werden gebeten, die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Nehmen Sie Ihr Wahlrecht wahr und stärken Sie hierdurch unser demokratisches Gemeinwesen. Herzlichen Dank für Ihre Wahlteilnahme zur Bundestageswahl und Ihr Verständnis.

Ihr

Wolfgang Jautz
Bürgermeister



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderats am 16.09.2013

Zu Beginn der Sitzung begrüßte Bürgermeister Jautz die anwesenden Zuhörer. Die Presse war nicht vertreten. Gleichzeitig gab er bekannt, dass der Tagesordnungspunkt zwei als Tagesordnungspunkt 1 behandelt wird. Der unter Tagesordnungspunkt zwei angesetzte wird als Tagesordnungspunkt eins behandelt.

1. Bebauungsplan „Schloßgut“, Warthausen. Sachstandsbericht

Herr Böhm vom Ing.-Büro Sieber stellt anhand eines Lageplans die Problematik im Bebauungsplan „Schloßgut“ Warthausen bezüglich des Artenschutzes vor. In diesem Gebiet sind an eini-

gen Stellen Zauneidechsen gefunden worden, die nach dem Bundesnaturschutzgesetz streng geschützt werden. Die Wahl ihrer Lebensräume ist relativ anspruchslos, stark besonnte, wenig bewachsene, am besten Kies aufgewärmte Flächen. Insgesamt vermutet er, dass auf dieser Fläche mindestens 200 Zauneidechsen vorhanden sind. Er erwähnt, dass es Lösungsmöglichkeiten zur Problembewältigung gibt.

Variante 1: Es besteht die Möglichkeit Zauneidechsen umzusiedeln. Für diese Vorgehensweise muss jedoch selbstverständlich den Tieren ein Ersatzlebensraum zur Verfügung gestellt werden. Die Kosten für diese Variante sind jedoch kaum kalkulierbar. Sodass das Regierungspräsidium von dieser Variante eher absieht.

Variante 2: Als zweite Variante kommt die Vergrämung in Frage. Für diese Variante muss jedoch auch ein Ersatzlebensraum für die Tiere zur Verfügung gestellt werden. Ziel der Vergrämung ist es den Lebensraum der Tiere unattraktiv zu machen (z.B. Mähen des Bereiches, Entfernung der Gehölze).



Dies kann jedoch nur während der Aktivitätsphase und außerhalb der Fortpflanzung geschehen.

Herr Sieber macht kurz eine kleine Zusammenfassung über das weitere Vorgehen. Er schlägt vor die Vergrämung sobald wie möglich zu beginnen, zusätzlich wird er ein Alternativkonzept bezüglich der Bebauung anfertigen. Anschließend wird ein Bebauungsplanentwurf gestaltet, dass ein Immissionsgutachten mit einschließt. Sodass im Frühjahr die Probleme bezüglich des Artenschutzes abgeschlossen sind. Zum Schluss wird dann der Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Verwaltung zu beauftragen, die Maßnahmen mit der Vergrämung so bald wie möglich zu beginnen.

2. Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR).

Vorstellung ELR-Antrag Birkenhard

Frau Kreuter von der STEG Stadtentwicklung stellt anhand einer Power-Point-Präsentation das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum Birkenhard vor.

Gefördert werden Dörfer und Gemeinden in strukturschwachen ländlichen Gegenden.

Ziel ist die Sicherung und Stärkung innerorts.

Der erste Schritt der Gemeinde ist es ein Entwicklungskonzept zusammenzustellen und dann die einzelnen Anträge der einzelnen Investoren zusammen im Regierungspräsidium einzureichen. Das Regierungspräsidium stuft die Vorhaben nach der Dringlichkeit ein und erstellt einen Entscheidungsvorschlag für das Ministerium. Dieses entscheidet welche Gemeinde in das Programm aufgenommen wird.

Bei der Beratung ist die Vorgehensweise kritisch betrachtet worden. Andererseits sollen private Vorhaben nicht verzögert werden.

In Birkenhard wird das Programm am Dienstag, 08. Oktober 2013 vorgestellt. Der ELR-Antrag muss bis 20. Oktober beim Regierungspräsidium eingereicht werden.

3. Nachwahl in die Ausschüsse durch Ausscheiden von Herrn Karl Langlouis aus dem Gemeinderat

Nachdem Herr Langlouis aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist, müssen auch die verschiedenen Ausschüsse, in denen er als Mitglied tätig war, neu besetzt werden.

Bürgermeister Jautz gibt bekannt, in welchen Ausschüssen Herr Langlouis tätig war und schlägt vor, dass Frau Martina Benz diese Ausschüsse neu besetzen kann.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig.

Frau Martina Benz wird als Mitglied in den Technischen Ausschuss, Umweltausschuss und den Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft gewählt.

4. Winterdienst

a.) Ersatzbeschaffung eines Silo-Streutomaten für Unimog

Bürgermeister Jautz erläutert, dass der Winterdienst in Warthausen und Oberhöfen durch den Bauhof selbst durchgeführt wird.

Ihm stehen hierfür ein Unimog U 20, ein Schneepflug und ein Streusalzautomat als Aufbaustreuer zur Verfügung. Unimog und Schneepflug sind neuwertig. Der Streutomat ist allerdings schon 13 Jahre alt und sehr schadhaft. In diesem Zustand sind Ausfälle im nächsten Winterdienst bereits vorprogrammiert.

Die hauptsächlichlichen Beschädigungen werden natürlich durch den ständigen Kontakt mit dem aggressiven Streusalz verursacht. Einige Schäden stammen aus kleineren Unfällen, die im Winterdienst nicht ausbleiben.

Die Firma Wilhelm Mayer GmbH & Co. KG Nutzfahrzeuge, Neu-Ulm, hat den Streuter begutachtet. Nach augenscheinlicher Prüfung liegen allein die Materialkosten für eine Reparatur bei 3.242,00 EUR. Zerlegt man so ein Gerät erst einmal, kommen sicher noch weitere Mängel zu Tage, die die jetzigen Kosten verdoppeln können.

Die Mittel sind im Haushalt bereitgestellt.

Die Firma Schmidt baut speziell Anbaugeräte für Unimog. Im Bauhof haben sich diese Geräte all die Jahre bewährt. Im Falle einer Neubeschaffung würde der Bauhof gerne dieses Fabrikat beibehalten.

Der Gemeinderat beschloss nach der Diskussion, ob eine Reparatur sinnvoll ist, mehrheitlich, die Ersatzbeschaffung eines neuen Streusalzautomaten zum Angebotspreis von 18.106,09 EUR, da sich eine Reparatur des alten Streuers aus wirtschaftlichen Gründen nicht mehr lohnt.

b.) Ersatzbeschaffung von zwei Schneepflügen.

Der Winterdienst wird in den Räumbezirken Birkenhard und Höfen/Barabein/Röhrwangen vom Maschinenring im Auftrag der Gemeinde durchgeführt.

Trägerfahrzeug und Fahrer werden vom Maschinenring gestellt. Die Winterdienstanbaugeräte (Streuer und Schneepflug) stellt die Gemeinde.

Die beiden Schneepflüge, welche die Gemeinde zur Verfügung stellt, sind Baujahr 1981 und 1989. Beide Schneepflüge sind veraltet und reparaturbedürftig. Beide Schneepflüge haben nur noch Schrottwert. Eine Reparatur wäre wirtschaftlich nicht sinnvoll.

Damit der Bauhof den Winterdienst zuverlässig durchführen kann, sollten beide Schneepflüge noch vor dem kommenden Winter ersetzt werden.

Der Bauhof arbeitet schon seit Jahrzehnten mit Winterdienstgeräten der Firma Schmidt. Diese Geräte sind robust und haben sich bestens bewährt.

Die Kosten für einen neuen Schneepflug liegen bei 10.500,00 EUR/Stk. Die Mittel sind im Haushalt bereitgestellt.

Der Gemeinderat stimmt nach der Beratung der Ersatzbeschaffung von zwei neuen Schneepflügen zum Gesamtpreis von 21.000,00 EUR mehrheitlich zu.

5. Spenden an die Gemeinde

- Beschluss über Annahme

Kämmerer Maucher gab die bei der Gemeinde Warthausen eingegangenen Spenden (Straßenfest, Anschaffung eines Sonnensegels für die KiTa Birkenhard und Radio 7 – „Drachenkinder“) bekannt.

Der Gemeinderat stimmte der Annahme bzw. Weiterleitung einstimmig zu.

6. Sicherheitsanalyse 2012

Frau Eckert stellt anhand einer Power-Point-Präsentation vor, wie sicher es in der Gemeinde Warthausen bezüglich Straftaten ist.

7727 Straftaten wurden im vergangenen Jahr im Landkreis Biberach verzeichnet. Gegenüber dem Vorjahr sind es 5,4 % weniger.

In dieser Präsentation sieht man deutlich, dass die Rohheitsdelikte (Körperverletzungen) ziemlich hoch sind mit 17%.

Außerdem stellt Sie eine Tabelle vor, in der ersichtlich ist wie viele Tatverdächtige unter Alkoholeinfluss standen. Diese Zahl ist erschreckend, da immerhin 47,4 % der gefährlichen/schweren Körperverletzungen unter Alkoholeinfluss stattfinden. Auch Ordnungsstörungen (Lärmbelästigungen) finden oft unter Alkoholeinfluss statt. An der Uhrzeitenverteilung sieht man, dass der sicherste Zeitpunkt morgens um 6:00 Uhr ist.

Die Gesamtzahl der Verkehrsunfälle ist gestiegen, vor allem hat sich die Zahl der Unfallfluchten deutlich erhöht. In Warthausen gibt es keinen Unfallschwerpunkt.

Aufgrund dieser Entwicklung finden kreisweit auch vermehrt Verkehrsüberwachungen bezüglich Alkohol und Drogen statt.

7. Verschiedenes

a). Gasbezug der Gemeinde für die Jahre 2014-2015

Die Verwaltung hat, wie bereits bei den Haushaltsberatungen 2013 angekündigt, den Gasbezug für die Jahre 2014-2015 erneut über den Gemeindetag (GT-Service GmbH) europaweit im Rahmen einer Bündelausschreibung zusammen mit anderen Gemeinden ausschreiben lassen. Für die Jahre 2011-2013 hatte sich die Gemeinde erstmalig beteiligt; seinerzeit erhielten die



Stadtwerke Konstanz den Zuschlag. Die öffentliche Ausschreibung ist bei Lieferungen ab 40.000 EUR zwingend notwendig. Das Gesamtvolumen der Ausschreibung für die beiden Jahre 2014-2015 beträgt 130.000 EUR.

Die aktuelle Ausschreibung ist abgeschlossen und der Zuschlag wurde durch die GT-Service GmbH erteilt. Der wirtschaftlichste Bieter für die Gemeinde Warthausen (Los 03.1) mit einer Angebotssumme von brutto rund 65.000 EUR für 2014 ist die **Thüga Energie GmbH** – Büro Bad Waldsee. Der tatsächliche Gesamtkostenaufwand für den Gasbezug wird erst zum Lieferbeginn feststehen, jedoch erfahrungsgemäß niedriger ausfallen. Zur ersten Ausschreibung vor drei Jahren ergibt sich eine Kostensteigerung von rund 7 %. Der Gaspreis wird voraussichtlich bei brutto 0,0524 EUR/kWh liegen, jedoch während der Vertragslaufzeit ggf. angepasst wenn die Nebenkosten (Netznutzung, Steuern, etc.) steigen.

b.) Fortschreibung Bundesverkehrswegeplan 2015

1. Besuch von Staatssekretär Bomba, Bundesverkehrsministerium

Bürgermeister Jautz gibt bekannt, dass am 29. Juli 2013 mit Herrn Staatssekretär Rainer Bomba im Landratsamt ein Arbeitsgespräch bezüglich des Themas Bundesverkehrswegeplans stattgefunden hat.

2. Verkehrspolitische Diskussion vom 04. September 2013 in Ringschnait (Vortrag Herr Schuy)

Herr Schuy erklärt, dass er die ganzen Verkehrsprobleme nochmals erläutert hat. Mit dem Aufstieg B30 könnte Herrlishöfen bis zu 70% entlastet werden.

Außerdem erwähnt er, dass Herr Schlachter die Maßnahme bezüglich des Aufstieg B30 unterstützen würde. Er bekommt in ca. 4 Wochen Rückmeldung und gibt diese dann der Verwaltung weiter.

c.) 40-jähriges Dienstjubiläum Herr Maucher

Am Donnerstag, 01. August 2013, konnte Gemeindegemeinderat Jürgen Maucher bei der Gemeinde Warthausen sein 40-jähriges Dienstjubiläum feiern. Im Rathaus gratulierte Bürgermeister Wolfgang Jautz dem Jubilar und überreichte ihm die Dankeskarte vom Land und der Gemeinde.

d.) Radtour 23. bis 28. September 2013 Warthausen / Waldenburg

Bürgermeister Jautz gibt bekannt, dass er in der Woche vom 23.-28. September nicht anwesend in der Verwaltung ist, da er bei der Radtour mitmacht. Außerdem erwähnt er, dass der MTW der Feuerwehr Warthausen die Radler begleitet.

e.) Sanierung Waldweg von Kreisstraße Aßmannshardt nach Röhrwangen

Aus dem Gemeinderat wurde angefragt, wie der Waldweg gerichtet wurde. Die Ausführung wurde in einem Gespräch zwischen dem Ingenieurbüro, der Baufirma und der Verwaltung festgelegt. Demnach wird das ausgebaute Material nicht in die Verbindungsstraße zum Schlossgut eingebaut. Die Aufwulstungen wurden bereits abgetragen. In den nächsten Tagen wird noch eine 5-6 cm starke Kiesschicht zur Verdichtung darüber eingebaut.

f.) Personalangelegenheiten

Bürgermeister Jautz gibt bekannt, dass in der Verwaltung Herr Nico Thanner aus Biberach eine Ausbildung im mittleren Verwaltungsdienst begonnen hat.

Kurzbericht über die Sitzung des Technischen Ausschusses am 12.09.2013

1. Baugesuche und Bauvoranfragen WARTHAUSEN

Jahnstraße 4, Flst. 804/8

Zum Antrag auf Nutzungsänderung der bestehenden Halle zu einem Baustoffgroßhandel mit Verkaufs- und Lagerfläche wurde das Einvernehmen hergestellt.

Heggelinstraße 12, Flst. 454/0

Zur Bauvoranfrage „Errichtung eines Maschinenschuppens“ wurde das Einvernehmen hergestellt.

Bei der Ziegelhütte 8, Flst. 2504

Im Kenntnissgabeverfahren „Errichtung eines Wohnhauses mit Doppelgarage“ wurde zur Befreiung zur Änderung der Dachneigung des Carports das Einvernehmen hergestellt. Zur Befreiung der Erhöhung der Traufe auf 4,43 m wurde das Einvernehmen nicht hergestellt.

2 Verschiedenes

Beleuchtung im Panoramaweg

Aus der Mitte des Technischen Ausschusses kam die Bitte der Überprüfung der Straßenbeleuchtung im Panoramaweg.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) 2014

für den Ortsteil Birkenhard

Das Ministerium ländlicher Raum hat das Jahresprogramm 2014 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben. Grundlage ist die Verwaltungsvorschrift zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) vom 22.05.2012. Voraussetzung für die Aufnahme in das Programm ist das Vorliegen einer integrierten örtlichen Entwicklungskonzeption für den zu entwickelnden Ort, in der die strukturelle Ausgangslage, die Entwicklungsziele und die zur Umsetzung konkret vorgesehenen Projekte dargestellt werden. Die Aufnahme in das Programm erfolgt durch die Programmatscheidung des Ministeriums. Geachtet wird auch auf eine zügige Umsetzung der Projekte.

Die zuwendungsfähigen Maßnahmen in den Förderschwerpunkten Wohnen, Grundversorgung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen können der Ziffer 5 der ELR-Verwaltungsvorschrift entnommen werden. Mit Blick auf die demografische Entwicklung sowie den fortschreitenden Flächenverbrauch wird der Focus im Jahresprogramm 2014 noch stärker auf die Umnutzung bestehender und zwecklos gewordener Bausubstanzen gelegt. Im Förderschwerpunkt Wohnen enthalten Umnutzungen eine deutliche höhere Priorität als Modernisierungen. Neubauten sind nachrangig und werden nur noch auf baulich vorgezogenen Flächen gefördert. Bei der Modernisierung von Altbauten ist ein verbesserter Wärmeschutz ein wichtiges Kriterium bei der Auswahl der Förderprojekte. Die Förderung im Förderschwerpunkt Wohnen ist in der Regel auf Vorhaben in der historischen Ortslage beschränkt. Das Jahresprogramm 2014 fokussiert die Förderung auch auf eine ökonomisch wie ökologisch nachhaltige Entwicklung in ländlich geprägten Orten und im ländlichen Raum. Die ökologische Komponente ist dabei neben der strukturellen Bedeutung ein maßgebliches Wertungskriterium.

Zuwendungsfähige Maßnahmen:

a. Förderschwerpunkt „Wohnen“

- Schaffung von Wohnraum innerhalb der historischen Ortslage durch
 - Umnutzung vorhandener Gebäude
 - ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken
 - Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierung, Wohnraumfeldverbesserung, Baujahr in der Regel vor 1945)
 - Vorbereitende Maßnahmen für die Baureifmachung von Grundstücken

b. Förderschwerpunkt „Grundversorgung“

- Sicherung der Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen

c. Förderschwerpunkt „Arbeiten“

- Schwerpunktmäßig werden privat-gewerbliche Vorhaben zur Schaffung und Sicherung von dauerhaften Arbeitsplätzen gefördert.

d. Förderschwerpunkt „Gemeinschaftseinrichtungen“

- Einrichtungen zur Förderung des Gemeinschaftslebens

Die gesamte Ausschreibung und die aktuellen Antragsunterlagen für das Jahr 2014 finden Sie im Internet unter <http://www.rp.baden-wuerttemberg.de/servlet/PB/menu/1244389/index.html>

Anträge auf Zuwendungen aus dem ELR 2014 sind bis spätestens 20. September 2013 bei der Gemeindeverwaltung Warthausen, Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen, einzureichen. Auskünfte erteilt Herr Maucher unter Tel. 07351/5093-15.



Geschwindigkeitsmessungen im Juli 2013

Messstelle	Datum	Zeit	Gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen
Warthausen, Brauerstraße, Zone 30	03.07.2013	06:36 – 09:30 Uhr	56	3 (5,36 %)
Warthausen, K 7532, Ortseingang Birkenhard	26.07.2013	13:56 – 15:57 Uhr	193	11 (5,70 %)
Warthausen, Birkenhard, K 7532, Ortseingang Warthausen	17.07.2013	14:26 – 17:02 Uhr	260	15 (5,77 %)
Warthausen, Herrlishöfen, L 267, Ortsdurchfahrt	27.07.2013	10:27 – 13:00 Uhr	820	125 (15,24 %)
Warthausen, Oberhöfen, Graf-von-Stadion-Straße	01.07.2013	15:01 – 16:31 Uhr	21	1 (4,76 %)
Warthausen, Oberhöfen, Ortsdurchfahrt, Zone 30	19.07.2013	13:14 – 15:44 Uhr	132	29 (21,97 %)
Warthausen, Oberhöfen, Sebastian-Sailer-Straße, Zone 30	05.07.2013	14:05 – 15:35 Uhr	20	0 (0,00 %)



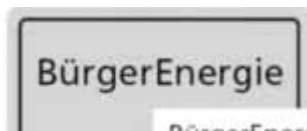
Landratsamt Biberach

Bundestagswahl am 22. September Landratsamt gibt Wahlergebnisse bekannt

Die Wahlergebnisse sämtlicher Städte und Gemeinden des Wahlkreises 292 Biberach werden am Wahlsonntag, 22. September, ab 17:30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Biberach, Rollinstraße 9, bekannt gegeben. Über einen aufgestellten Großfernseher erfahren Interessierte außerdem die bundesweiten Wahlergebnisse. Im Übrigen haben die Bundestagsabgeordneten Josef Rief, CDU, und Martin Gerster, SPD, ihr Kommen im Laufe des Abends angekündigt. Landrat Dr. Heiko Schmid lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, am Wahlsonntag im großen Sitzungssaal mit dabei zu sein, um die Hochrechnungen und Ergebnisse zu verfolgen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Und selbstverständlich werden die Gäste auch bewirtet. Die Gemeindeergebnisse und das Wahlkreisergebnis können auch im Internet unter www.biberach.de/bundestagswahl.html abgerufen werden. Das vorläufige Endergebnis des Wahlkreises wird gegen 21.30 Uhr erwartet.

Das Landratsamt Biberach – Vermessungsamt informiert

Mitarbeiter des Vermessungsamts beginnen im Bereich der Nordwestumfahrung Biberach – K7532 neu - mit umfangreichen Vermessungsarbeiten. Die Mitarbeiter des Vermessungsamts sind gem. § 17 Vermessungsgesetz befugt die Flurstücke auch in Abwesenheit des Eigentümers zu betreten. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Hr. Kaiser Tel. 07351/52 7495 zur Verfügung.



BürgerEnergiegenossenschaft Riss eG
Maselheim, Warthausen

B E G - AKTUELL

1. Aufsichtsrat neu aufgestellt:

Nach der Generalversammlung Ende Juni hat sich der Aufsichtsrat neu aufgestellt. Vorsitzender bleibt Bürgermeister Elmar Braun aus Maselheim, neuer Stellvertreter ist Bürgermeister Wolfgang Jautz aus Warthausen. Schriftführer bleibt wie bisher Siegfried Menzel und als sein Stellvertreter Alfons Link.

2. Projekt Einsparcontracting Straßenbeleuchtung Warthausen:

Zugestimmt hat der Aufsichtsrat dem Projekt „Vertrag zur Modernisierung gemeindlicher Straßenbeleuchtungsanlagen / Finanzierungs-Contracting“ in Warthausen.

Dabei handelt es sich um 223 Lichtpunkte bei einer Investitionssumme von netto ca. 125.000 EUR. Die Energieeinsparung wird auf 70% oder ca. 80.000 kWh/Jahr und die Einsparung/Vermeidung von CO₂ mit ca. 47,8 t/Jahr geschätzt. Ein für beide Seiten interessantes Projekt.

Die Abrufung der hierfür erforderlichen Mittel erfolgt wie bisher nach Eingang der Anmeldungen und vorheriger Benachrichtigung.

*Wir freuen uns auf Sie –
gemeinsam können wir etwas bewegen*

Kleidersammlung

- Voranzeige

Die nächste Kleidersammlung ist am Samstag, **28. September**. Sie wird wieder in der Art durchgeführt wie schon im Frühjahr: **In Birkenhard und Warthausen** können in der **Garage des kath. Pfarramts** und in der **Garage von Irmgard und Friedrich Weiler (Schulstr. 12 - Tel. 74556)** Kleider am Freitag, 27. September ab 14.00 Uhr und am Samstagmorgen bis 11.00 Uhr deponiert werden. - **In Oberhöfen, Herrlishöfen, Galmuthshöfen, Barabein und Röhrwangen** wird die Jugend von der „Galmuthshöfer Hütte“ die Kleidersammlung ab 9.00 Uhr in der gewohnten Form durchführen.

Freiwillige Feuerwehr

Am Samstag, 21. September 2013 fahren wir zur Immenstädter Viehscheid.

Abfahrtsort: 07:00 Uhr Röhrwangen; 07:04 Uhr Herrlishöfen; 07:08 Uhr, Barabein; 07:12 Uhr, Oberhöfen; **07:15 Uhr Feuerwehrgerätehaus.**

Altersabteilung Warthausen

Wir treffen uns am Mi. 25.09.2013 um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Warthausen!

Gruppe 1

Am Do. 26.09.2013 treffen wir uns um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus

Unsere Jubilare in dieser Woche

20.09. Frau Anna Andreas
Ehinger Straße 28
Warthausen
84. Geburtstag



Wir wünschen für die Zukunft alles Gute,
Gesundheit und Gottes Segen!



NOTRUFNUMMERN	
Rettungsdienst / Notarzt	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport (vom Handy mit Vorwahl 07351)	19222
Notdienste	
Kassenärztlicher Notdienst Am Wochenende und an Feiertagen	07351 / 19292
Kinderärztlicher Notdienst	0180 / 1929343
Augenärztlicher Notdienst	0180 / 1929350
Hals-, Nasen-, Ohrenärztlicher Notdienst	0180 / 1929347
Zahnärztlicher Notdienst	0180 / 5911610
Apothekennotdienst	0800 / 0022833

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANG. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch.
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914, Fax (07351) 7984
E-Mail: EvangelischeKircheWarthausen@web.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler: Tel. (07357) 856

Samstag, 21.09.

14.00 Uhr „Konzentration, Gedächtnis, Aufmerksamkeit – Kognitive Störungen bei MS“
Ein Fachvortrag mit Diskussionsmöglichkeit für MS-Kranke, Angehörige und Freunde.
Eine Fortbildungsveranstaltung der AMSEL-Gruppe für den Landkreis Biberach.
Ort: evangelisches Gemeindezentrum Warthausen, Einlass: ab 13.30 Uhr

22. September / 17. Sonntag nach Trinitatis:

9.30 Uhr **Warthausen: Gottesdienst mit Kinderkirche.**
11.15 Uhr **Birkenhard, St. Maria: Gottesdienst und Taufe von Kevin Leon und Luis Manuel Hauler aus Birkenhard. (Pfarrer Hans-Dieter Bosch)**

Montag, 23.09.

20.00 Uhr **Seminarreihe: Martin Luther und die Reformation.**
Thema des Abends: **Freiheit! - Die mittelalterliche Welt gerät ins Wanken**
Zeit: Jeweils von 20.00 bis 21.15 Uhr. (siehe unten)

Dienstag, 24.09.

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 1 Warthausen (FBS BC)

Mittwoch, 25.09.

14.30 Uhr Seniorenkreis (siehe unten)

Donnerstag, 26.09.

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 2 Warthausen (FBS BC)
10.00 Uhr evang. Gottesdienst im Pflegeheim Schlosspark Warthausen
18.30 Uhr Posaunenchor
19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates

Freitag, 27.09.

10.15 Uhr evang. Gottesdienst im Pflegeheim St. Klara Schemmerhofen

Samstag, 28.09.

15.00 Uhr Schemmerhofen, Aufhofener Kappelle:
Trauung Familie Goronski
(Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

29. September / 18. Sonntag nach Trinitatis:

10.00 Uhr **Röhrwangen: Erntedank-Gottesdienst mit dem Musikverein und Alphornbläsern; anschließend: Oldtimer-Weihe. (Pfarrer Hans-Dieter Bosch; Diakon Roland Fritzenschaft)**

Herzliche Einladung zu einer Seminarreihe: Martin Luther und die Reformation.

Am 31. Oktober 1517 veröffentlichte Martin Luther 95 Thesen gegen den Missbrauch des Ablasses. Der berühmte Thesenanschlag Luthers an die Tür der Wittenberger Schlosskirche gilt als Beginn der Reformation. Diese Tat löste eine weltweite Bewegung aus, welche die Menschen nicht nur in Deutschland, sondern auch in Europa und Amerika nachhaltig beeinflusste und weltweit Spuren hinterließ. Die Reformation prägt neben Kirche und Theologie auch Musik und Kunst, Wirtschaft und Soziales, Sprache und Recht. Kaum ein Lebensbereich bleibt von der Reformation unberührt. Am 31. Oktober 2017 jährt sich der Thesenanschlag zum 500. Mal. Seit dem Jahr 2007 bereitet sich die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) auf dies Jubiläum vor. Neben den historischen Ereignissen und Entwicklungen soll vor allem nach der Bedeutung der Reformation für die Gegenwart gefragt werden.

Mit unserer Seminarreihe greifen wir wichtige Stichworte und Fragestellungen heraus, um in das Thema einzuführen.

Montag, 23.09. **Freiheit! - Die mittelalterliche Welt gerät ins Wanken**

Montag, 30.09. **Papst, Luther oder Bibel - Wer bestimmt?**

Montag, 07.10. **Frömmigkeit – Wie viel Leistung verlangt Gott?**

Zeit: Jeweils von 20.00 bis 21.15 Uhr.

Ort: Evangelisches Bodelschwingh-Gemeindezentrum Warthausen

Eingeladen sind alle Interessierten. Jeder Abend ist in sich abgeschlossen: So können auch einzelne Themen bzw. Abende ausgewählt werden. Die Teilnahme ist kostenfrei. Referent und Gesprächsleitung: Pfarrer Hans-Dieter Bosch.

Herzliche Einladung zum Seniorenkreis im September, am Mittwoch, den 25.09. von 14.30 bis 17.00 Uhr. Frau Margret Maas wird den **Weltladen Biberach** vorstellen, sein Sortiment und seine Zielsetzung. Am Beispiel der Banane soll dargestellt wie **FAIRER Handel** mit Lebensmitteln und anderen Produkten funktioniert. Hier weiß der Verbraucher, woher und von wem er Lebensmittel mit guter Qualität bekommt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Neben einem kurzen Film und dem Vortrag mit vielen Bildern gibt es natürlich auch Kaffee und Kuchen. Wenn Sie uns einen Hinweis geben, holen wir auch mit dem Pkw ab (Pfarramt: 07351 - 13914).





KATH. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



Gottesdienste

Freitag, 20.09.

Pfarrkirche Warthausen

16.30 Uhr **Fußwallfahrt ab Pflegeheim Schlosspark ins Käppele nach Aufhofen**
(18.30 Uhr Eucharistiefeier im Käppele – es singt der Kirchenchor)

Samstag, 21.09.

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr **Eucharistiefeier (vom Sonntag)**

† Maria und Siegfried Bretzel

† Verstorbene der Fam. Manka und Cziommer

† nach Meinung

(Caritas-Kollekte)

22.09.; 25. Sonntag im Jahreskreis

Pfarrkirche Warthausen

8.45 Uhr **Eucharistiefeier (Caritas-Kollekte)**

St. Maria Birkenhard

10.00 Uhr **Eucharistiefeier (Caritas-Kollekte)**

Montag, 23.09.

Pfarrkirche Warthausen

7.45 Uhr **Schülergottesdienst Kl. 1-4**

Dienstag, 24.09

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr **Rosenkranz**

18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 25.09.

St. Maria Birkenhard

18.00 Uhr **Rosenkranz**

18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

† Josef Augustin

† Mina Buck

† Franz Schmid

† Karl Wenger

Donnerstag, 26.09.

Kapelle Barabein

19.30 Uhr **Eucharistiefeier**

† Anton Enderle mit Angehörigen

† Paul und Paulina Arnold

Freitag, 27.09.

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr **Vinzenz-Gottesdienst**

† Andreas und Magdalena Moll

- **besonders eingeladen sind die Besuchsdienstmitarbeiter** (anschließend Einkehr im Café Schlossblick)

Elternabend Erstkommunion

Am Dienstag, den 24. September ist um 20.00 Uhr im Heggelinhof der erste Elternabend für die Eltern der jetzigen 3. Klassen. Sollte jemand keine Einladung erhalten haben, ist er trotzdem eingeladen.

Am Samstag 28. September Kleidersammlung für die „Aktion Hoffnung“

Die nächste Kleidersammlung ist am Samstag, den 28. September. Sie wird wieder in der Art durchgeführt wie schon im Frühjahr:

In Birkenhard und Warthausen können in der **Garage des kath. Pfarramts** und in der **Garage von Irmgard und Friedrich Weiler (Schulstr. 12 - Tel. 74556)** Kleider am Freitag, 27. September ab 14.00 Uhr und am Samstagmorgen bis 11.00 Uhr

deponiert werden. - In **Oberhöfen, Herrlishöfen, Galmuthshöfen, Barabein und Röhrwangen** wird die Jugend von der „Galmuthshöfer Hütte“ die Kleidersammlung ab 9.00 Uhr in der gewohnten Form durchführen.

Frühstückstreff für Frauen im Schönstatt-Zentrum Aulendorf

Am Mittwochmorgen, 25. September 2013, sind Frauen ins Schönstatt-Zentrum Aulendorf um 9.00 Uhr zum „Frühstückstreff für Frauen“ eingeladen. Nach dem gemeinsamen Frühstück beginnt um 10 Uhr der Impuls mit Frau Ursula Baur zum Thema: „Lebensfreude – Sommerfreude“. Der meditative Abschluss im Schönstatt-Kapellchen wird gegen 11.30 Uhr sein. Der Unkostenbeitrag ist 9,50 €. Frauen allen Alters sind herzlich eingeladen!

Info: Sr. Annamaria Ruprecht: Tel. 07525/9234-12

Anmeldung: Schönstatt-Zentrum Aulendorf: 07525/9234-0, wallfahrt.aulendorf@schoenstatt.de

VERANSTALTUNGEN VEREINE ORGANISATIONEN

FANFARENZUG SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD

Heute, am **Freitag, den 20.09.2013** nehmen wir als Spielgemeinschaft der Fanfarenzüge Birkenhard, Reinstetten und Ummendorf beim Festumzug zur Eröffnung des Deutsch-Schweizer Oktoberfests in Konstanz teil. Dorthin fahren wir mit dem Bus, gemeinsam mit dem Spielmannszug aus Äpfingen. **Die Abfahrt in Birkenhard ist heute um 13:45 Uhr vor der Raiba in der Schulstraße.** Weitere Informationen von dieser interessanten Veranstaltung findet man unter www.oktoberfest-konstanz.com

Nächste Termine:

Unsere nächsten Probentermine sind, Mittwoch 25.09.2013, Mittwoch 02.10.2013, Freitag 04.10.2013 jeweils von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr in unserem Probenraum im Gemeindehaus Ummendorf in der Bachstraße.

Am Freitag, den 27.09.2013 entfällt die Musikprobe, da wir unserem Helikonspieler Patrick Hofherr ein Geburtstagsständchen spielen werden. Wir treffen uns dazu um 19:00 Uhr beim alten Rathaus in Birkenhard in der Warthausener Straße.

Wir suchen weiterhin noch Verstärkung in unseren Reihen. Bei Interesse einfach mit unseren 1. Vorsitzenden Petra Hutzel aufnehmen, Tel. 07351-17016 oder per E-Mail unter petra.hutzel@gmx.de.

Wir freuen uns auf Ihr/Dein Interesse.

LIEDERKRANZ

Nur noch acht Tage bis zum Konzert.....

mit Liedern von ABBA, Marius Müller-Westernhagen, Peter Maffay, Freddy Quinn, Frank Sinatra (New York, New York)....**es wird klasse.**

Proben im Franz Reichle Saal, jeweils 20.00 Uhr: Freitag 20.09. und Mittwoch 25.09. Generalprobe am Freitag, 27.09. um 19.30 Uhr.

Konzert am Samstag, 28.09. in der Festhalle um 20.00 Uhr, Einsingen um 18.30 Uhr.

MUSIKVEREIN

Aktives Orchester

Die nächste Probe findet am Dienstag, 24. September um 20:00 Uhr statt.



OFFENER SINGKREIS BIRKENHARD

Der Singkreis trifft sich wieder am Dienstag den 24.09.2013 um **20.00 Uhr** und singt mit Herr Mächler nach dem Motto: „...und der Herbst beginnt“

SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD

Fr. 20.09.2013 ab 20:00 Uhr Vorbereitungswettkampf
1. LG – Mannschaft gegen Wilflingen
Fr. 27.09.2013 ab 13:00 Uhr Aufbau Metzelsuppe
Sa. 28.09.2013 Metzelsuppe & Siegerehrung
Jedermannschießen
So. 29.09.2013 Metzelsuppe

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN

Senioren

Wir treffen uns am Montag, den 23.09.2013, um 14.00 Uhr an der Raiba. Gäste sind uns herzlich willkommen.
Nichtwanderer ab ca. 15.00 Uhr in Herrlishöfen.

SPIELGEMEINSCHAFT TSV WARTHAUSEN/ SV BIRKENHARD

Jugendfußball

E-Junioren Mittwoch 25.09.13

Heimspiel gegen den SV Sulmetingen 1
Spielbeginn: 18:00 Uhr
Treffpunkt: 17:00 Uhr Sportplatz Birkenhard

D-Junioren Samstag 21.09.13

Heimspiel gegen die SVM Kirchdorf/Iller 2
Spielbeginn: 13:15 Uhr
Treffpunkt: 12:15 Uhr

C-Junioren Samstag 21.09.13

Heimspiel gegen den SV Rißegg
Spielbeginn: 14:30 Uhr
Treffpunkt: 13:30 Uhr

B-Junioren Samstag 21.09.13

Auswärtsspiel beim SV Sulmetingen
Spielbeginn: 16:00 Uhr
Treffpunkt: 15:00 Uhr am Sportplatz

A-Junioren Samstag 21.09.13

Heimspiel gegen den SV Burgrieden 2
Spielbeginn: 16:00 Uhr
Treffpunkt: 15:00 Uhr am Sportplatz

D-Juniorinnen Samstag 21.09.13

Auswärtsspiel beim SV Laupertshausen
Spielbeginn: 13:15 Uhr
Treffpunkt: 12:15 Uhr am Sportplatz

C-Juniorinnen Samstag 21.09.13

Auswärtsspiel gegen den SV Reinstetten
Spielbeginn: 14:30 Uhr Sportplatz Reinstetten
Treffpunkt: 13:30 Uhr Sportplatz Warthausen

A-Juniorinnen Samstag 21.09.13

Auswärtsspiel gegen die SG Öpfingen
Spielbeginn: 16:00 Uhr
Treffpunkt: 14:30 Uhr am Sportplatz

SV BIRKENHARD

Fußball

1. Mannschaft:
Am Sonntag, 22.09.2013, 15:00 Uhr,
Auswärtsspiel SV Steinhausen-Rottum – SVB.
2. Mannschaft:
Am Sonntag, 22.09.2013, 13:15 Uhr,
Auswärtsspiel SV Steinhausen-Rottum II – SVB.

TSV WARTHAUSEN

Herrenfußball

1. Mannschaft: Am Sonntag, 22.09. Auswärtsspiel bei Türkspor Biberach. Spielbeginn 15.00 Uhr.
2. Mannschaft: Am Sonntag, 22.09. spielfrei. Es wird noch versucht eine Mannschaft, für ein Freundschaftsspiel zu finden. Bitte Infos auf der Homepage beachten.

Frauenfußball

Am Sonntag, 22.09. erstes Saisonspiel gegen den SV Alberweiler. Spielbeginn in Warthausen ist um 10.30 Uhr.

Newsletter

Wir werden demnächst in regelmäßigen Abständen über unsere Angebote in den Abteilungen Fußball, Turnen, Tischtennis, Volleyball, Karate und Freizeitsport in einem E-Mail-Newsletter informieren. Wer Interesse daran hat, sollte sich bitte auf unserer Homepage (www.tsv-warthausen.de) im entsprechenden Service-Bereich anmelden. Es wird keine Werbung, usw... verschickt. Wir werden ausschließlich auf das aktuelle Vereinsangebot sowie auf ausgewählte Veranstaltungen hinweisen.

TENNISCLUB WARTHAUSEN

Abschlussturnier und Stumpenfest

Unser diesjähriges Abschluss-Turnier findet am Samstag, den 21. September 2013 ab 13:00 Uhr statt. Bei hoffentlich noch gutem Wetter werden wir voraussichtlich Doppel und Mixed spielen, je nach Teilnehmerzahl. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch sollten Teilnehmer pünktlich um 13 Uhr auf der Anlage sein, dass das Turnier einen guten Start hat!

Im Anschluss an das Turnier findet unser traditionelles Stumpenfest statt; für das leibliche Wohl ist also bestens gesorgt.

BÜRGERTELEFON DER WARTHÄUSER CDU-GEMEINDERATSFRAKTION

Heute Freitag, 20.09.2013, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr:
Tanja Schwartz, Tel. 12773 oder 0174/3206620.

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages „Tag der Deutschen Einheit“ ist der Redaktionsschluss für die Woche 40 bereits am **Dienstag, 1. Oktober 2013, 11.00 Uhr.**

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag





JAHRGANG 1924 UND 1925

Wir treffen uns am Donnerstag, den 26.09.2013 um 14.30 Uhr im Café Schlossblick.

JAHRGANG 1926 UND 1930

Unser nächstes Treffen ist am Dienstag, den 24.09.2013 wie immer um 14.30 Uhr im Café Schlossblick.

SONSTIGES



Landratsamt Biberach

Das Landratsamt Biberach informiert

STÄRKE Kurse in Biberach:

Sicherer Start ins Kinderleben

Im September startet in Biberach ein neuer Elternkurs zur Stärkung und Unterstützung der Bindung und Beziehung von Eltern zu ihren Kindern. An drei Abenden geht es um die Themen „Was braucht mein Kind um selbstsicher und selbstbewusst zu werden?“, „Feinfühlig, passender Umgang auf die Signale der Babys“, „Altersentsprechende Nähe und Distanz“, „Wie gestalte ich einen guten Tagesablauf“ und vieles mehr zum Thema Eltern-Kind-Beziehungen.

Der Kurs findet in einer kleinen Gruppe mit drei bis acht Teilnehmern oder Paaren statt und wird von erfahrenen Familientherapeutinnen geleitet. Im Anschluss an die Kurse können auf Wunsch persönliche Einzelgespräche geführt werden. Diese, wie auch die Kurse, werden vom Landesprogramm Stärke gefördert und sind für alle Teilnehmer kostenfrei.

Die Kurstermine für das Angebot in Biberach sind am 27. September, am 2. Oktober und am 11. Oktober 2013 ab 19.30 Uhr. Der Kursort wird bei Anmeldung bekanntgegeben.

Weitere Information und Anmeldung

Für Informationen und Anmeldungen zum Kurs in Biberach stehen den Eltern die Kursleiterinnen Elisabeth Liebhardt-Böhm unter der Telefonnummer 07392 18151 und Nadine Schreiner unter der Telefonnummer 07392 9637862 zur Verfügung.

Das Landratsamt Biberach informiert

Elternkurs in Erolzheim und Laupheim: Grenzen erfolgreich setzen

Im September starten in den Familienschulen in Erolzheim und Laupheim neue Elternkurse zum Thema „Grenzen in der Erziehung setzen“. An drei Abenden geht es um eine „gute Beziehung und Bindung zwischen Eltern und Kindern“, um „Grenzen und Regeln“, „Rituale“ und „gewaltfreie Erziehung“. Der Elternkurs bereitet auf verschiedene Situationen im Umgang mit Kindern vor. Dabei können Eltern mehr Sicherheit im Umgang mit ihren Kindern erfahren.

Die Kurse finden in kleinen Gruppen mit drei bis acht Teilnehmern oder Paaren in der Familienschule in Erolzheim (Marktplatz 11) und in der Familienschule Laupheim (Aststraße 3) statt. Das Angebot richtet sich an junge Eltern, Schwangere und Alleinerziehende, aber auch alle anderen interessierten Eltern sind herzlich willkommen. Die Leitung übernehmen erfahrenen Familientherapeutinnen.

Das Angebot des Vereins „Family help e.V.“ in Kooperation mit dem Kreisjugendamt wird vom Landesprogramm STÄRKE gefördert und ist für alle Teilnehmer kostenfrei. Auf Wunsch können einzelne Teilnehmer im Anschluss an den Kurs noch weitere persönliche Gespräche erhalten.

Die Kurstermine für das Angebot in Erolzheim sind am 15. Oktober, 22. Oktober und 28. Oktober 2013, jeweils ab 19.30 Uhr.

Die Kurstermine für das Angebot in Laupheim sind am 24. September 2013, am 1. Oktober und am 8. Oktober 2013, jeweils ab 19.30 Uhr.

Weitere Information und Anmeldung

Für Informationen und Anmeldungen zum Kurs stehen den Eltern die Kursleiterinnen Gabriele Dambacher unter der Telefonnummer 07351 12436 und Bärbel Röser unter der Telefonnummer 07353 91575 zur Verfügung.

Das Kreisveterinäramt informiert

Pferdepässe jetzt für alle Pferde und Esel Pflicht: keine Ausnahmen mehr möglich

Jeder Pferdehalter hat inzwischen vom so genannten Equidenpass oder Pferdepass gehört. Noch immer ist dagegen nicht allgemein bekannt, dass für jeden Equiden, also für alle Pferde, Zebras, Esel und deren Kreuzungen, ein Pass vorhanden sein muss, unabhängig davon, ob das Tier auf Turniere gefahren wird oder seine Tage nur auf der Weide verbringt. Immer dann, wenn das Tier in einen anderen Stall oder zu Veranstaltungen gebracht wird, ist auch der Pferdepass mitzuführen. Auch in den Tierkörperbeseitigungsanlagen und bei der Schlachtung muss der Pass vorgelegt werden.

Ein Tierhalter darf Pferde oder andere Equiden in seinen Bestand nur übernehmen, wenn sie von einem Equidenpass begleitet werden. Dies muss vom Tierhalter vor der Aufnahme überprüft werden. Tierhalter ist jeder, der Equiden hält beziehungsweise Ställe und Weiden bereitstellt und für die Haltung verantwortlich ist, unabhängig von den Eigentumsverhältnissen. In diesem Sinne ist beispielsweise der verantwortliche Betreiber eines Pensionsstalles Halter der eingestellten Equiden.

Jeder Equidenhalter ist zudem verpflichtet, sich beim Veterinäramt registrieren zu lassen. Auch dies dient einer effektiven Tierseuchenbekämpfung und kommt damit allen Pferdehaltern zugute.

Aufgrund der zunehmenden Fälle von infektiöser Anämie durch den länderübergreifenden Pferdehandel ist es wichtig, dass die rechtlichen Vorschriften zur Vermeidung und Bekämpfung von Tierseuchen eingehalten werden. Verstöße gegen diese Vorschriften werden als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld geahndet.

Nähere Informationen zur Kennzeichnung der Equiden und zum Equidenpass sind auf der Homepage des Landratsamtes Biberach unter www.biberach.de/tiergesundheit.html zu finden.

Landrat ruft zur Teilnahme auf

KOMM fördert Präventionsprojekte

Das Präventionsprogramm „KOMM vor Ort“ geht im November 2013 mit der Förderung von Projekten an Schulen, in Vereinen und in der Jugendarbeit in die achte Runde. Möglich ist dies dank finanzieller Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach. Bereits im vergangenen Jahr wurden 25 Projekte zur Förderung ausgelobt.

„Nutzen Sie auch in diesem Jahr die Fördermöglichkeiten und setzen Sie sich weiterhin für Projekte in den Bereichen Gewalt- und Suchtprävention sowie Jugendschutz ein“, mit diesen Worten lädt Landrat Dr. Heiko Schmid ein, Bewerbungen einzureichen. „Einzelne Projekte können mit einem Förderbetrag von bis zu 1.500 Euro gefördert werden.“

Anträge können bis zum 15. November 2013 beim Landratsamt Biberach, Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer, Rollinstraße 9, 88400 Biberach eingereicht werden. Nichtöffentliche und öffentliche Träger der Jugendarbeit, Initiativgruppen, Schulen, Schulfördervereine, Arbeitskreise und gemeinnützige Vereine können Fördergelder beantragen. Die Projektauswahl wird durch eine Jury des Landratsamtes getroffen.

Weitere Information und Antrag

Für Informationen und Antragsformulare zur Ausschreibung steht die Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer, Telefon 07351 52-6326, zur Verfügung. Weitere Informationen zum Präventionsprojekt sind auf der Internetseite www.ju-bib.de zu finden.

Hintergrund

Seit 2008 besteht der Kommunale Präventionspakt „KOMM“ zwischen dem Landkreis Biberach, den Städten und Gemein-



den, der Polizeidirektion Biberach und der Caritas. Unterstützt wird KOMM zudem von den Sana Kliniken des Landkreises sowie von den Zentren für Psychiatrie Südwürttemberg und dem Staatlichen Schulamt Biberach. KOMM unterstützt Projekte und Programme, die sich in den Bereichen Jugendschutz, Gewaltprävention und Suchtprävention bewegen. Ziel ist es, bestehende Gefahren für Kinder und Jugendliche einzudämmen und eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu fördern.



Wir suchen zum 1. November 2013 oder später
zwei Kindergartenfachkräfte

1. als Gruppenleiter/in
2. als Zweitkraft

Im Kindergarten „Löwenzahn“ in Schemmerhofen sind zum 1. November 2013 die Stellen als Gruppenleiter/in und als Zweitkraft in einer Regelgruppe mit einem Beschäftigungsumfang von jeweils 100 % zu besetzen.

In unserer Einrichtung werden in zwei Regelgruppen bis zu 50 Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren und in einer Kinderkrippe bis zu 10 Kinder im Alter von 1 – 3 Jahren betreut.

Außerdem suchen wir

3. eine Zweitkraft in der Regelgruppe mit 30 % für unseren zweigruppigen Kindergarten im Ortsteil **Abmannshardt**.

Voraussetzung zur Bewerbung ist mindestens die Staatliche Anerkennung als Kinderpflegere/in (bei der Zweitkraftstelle) und als Erzieherin (bei der Gruppenleiterstelle) oder jeweils eine vergleichbare Ausbildung.

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe S 4 bei der Zweitkraft bzw. Entgeltgruppe S 6 bei der Gruppenleiterstelle. Die Stellen sind unbefristet.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lichtbild, Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte bis spätestens 05. Oktober 2013 an das Bürgermeisteramt, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen.

Für fernmündliche Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, Telefon 07356 9356-25.

Glaser, Bürgermeister

Internationale Verkehrssicherheitstage 28./29. September 2013

Mit Käpt'n Blaubär im Ravensburger Spieleland den Schulweg trainieren: **Alle Erstklässler haben freien Eintritt**
Zum elften Mal lädt das Ravensburger Spieleland 40.000 Erstklässler aus Süddeutschland, Vorarlberg und der Schweiz zu den Verkehrssicherheitstagen ein: Am 28. und 29. September 2013 trainieren die ABC-Schützen gemeinsam mit Polizisten aus allen Bodensee-Ländern im Freizeitpark spielerisch den Weg zur Schule. Maskottchen Käpt'n Blaubär geht dabei mit gutem Beispiel voran. Dass Verkehrserziehung Spaß macht, erfahren die Kinder, ihre (Groß-)Eltern und Geschwister beim Auftritt eines singenden Zebras, der Blaulichtparade oder dem Schulranzen-Check. Die Partner MobileKids - die Verkehrssicherheitsinitiative der Daimler AG, Unfallkasse Baden-Württemberg, AOK und Polizeidirektion Friedrichshafen haben an beiden Tagen ein spielerisches, lehrreiches Programm vorbereitet. Die Freikarten für den kostenlosen Eintritt bekommen die Erstklässler bei Schulbeginn über ihre Lehrer ausgehändigt, und auch die begleitenden Erwachsenen zahlen an den beiden Aktionstagen weniger für ihre Eintrittskarte.

Fahrbahn frei für unterhaltsame Verkehrserziehung! Kinder können sich im Ravensburger Spieleland bei den Internationalen Verkehrssicherheitstagen in echte Polizeiautos setzen, dem Ver-

kehrskasper zuhören, in der MobileKids-Verkehrsschule von Daimler den Führerschein machen oder das „Fußgänger-Training“ absolvieren. Wer die Übungsstraße richtig überquert, sammelt Stempelpunkte und bekommt eine Belohnung. In dem Mitmach-Theaterstück „Das kleine Zebra“ erfahren Kinder von einem sprechenden Zebra, wie sie sich am Zebrastreifen richtig verhalten. Auch die Erwachsenen sind gefordert: Beim Elternquiz testen sie ihr Wissen und lernen beim Seh- und Reaktionstest Geschwindigkeiten besser einzuschätzen. Erstklässler haben am 28. und 29. September freien Eintritt in das Ravensburger Spieleland: Freikarten für den Parkeintritt erhalten die Schulanfänger direkt von ihren Schulen oder über www.spieleland.de. Und auch die Begleitpersonen sparen: Wer mit einem Erstklässler ins Spieleland kommt, kann für bis zu fünf Personen im Voraus im Internet vergünstigte Eintrittstickets für je 17,50 Euro lösen, und damit bis zu 45 Euro sparen.

Netzwerk Mensch Schemmerhofen

Deutschunterricht für Mütter mit Migrationshintergrund

Das Netzwerk Mensch Schemmerhofen bietet mit Unterstützung des Landratsamtes Biberach zum zweiten Mal in Schemmerhofen einen Deutschunterricht für Frauen mit Migrationshintergrund durch eine qualifizierte Lehrerin an.

Unsere Zielgruppe: Frauen mit wenig Deutschkenntnissen
Dieses Projekt umfasst insgesamt 100 Unterrichtsstunden und soll voraussichtlich immer montags von 8.30 bis 11.00 Uhr stattfinden (3UE).

Das Landratsamt Biberach fördert finanziell dieses Projekt. Jede Teilnehmerin muss pro Unterrichtstag 3 Euro in bar an die Leiterin entrichten. Das entspricht 1 Euro pro Unterrichtseinheit. Bei einer regelmäßigen Teilnahme (80 %) am Unterricht erstattet das Landratsamt die Hälfte des Betrages am Ende des Projekts.

Der Unterricht startet voraussichtlich im Oktober

Mütter, die Interesse an diesem Angebot haben, bitten wir, sich bei einer der folgenden Stellen anzumelden:

Netzwerk Mensch, Tel. 07356/9356-14

(montags und donnerstags 9 bis 11 Uhr)

Rathaus Schemmerhofen, Tel. 07356/9356-24

Anmeldeschluss: 1. Oktober.

Wir bitten auch Freunde und Nachbarn von Migrantinnen auf unser Angebot hinzuweisen!

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ursula Müller, E-Mail: andrestarz@dwagner.de

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried



Tour durchs Universum

Raumflug & Filmvorführung

Das Laupheimer Planetarium bietet in der „Tour durchs Universum“ atemberaubende Raumflüge „live“ gesteuert und in Echtzeit berechnet. Start ist am 25. September um 20.45 Uhr. Die nächste Vorführung der kostenfreien Science-Fiction-Überraschungsfilmreihe des Sternentheaters findet am Freitag, 20. September, um 21 Uhr statt.

Seit seiner Modernisierung im vergangenen Herbst hat das Planetarium ganz neue Möglichkeiten durchs All „zu fliegen“. Die Anbindung an wissenschaftliche Datenbanken in Verbindung mit den neuen Ganzkuppel-Videoprojektoren ermöglicht Weltraumreisen mit „Live“-Steuerung ohne vorherige Programmierung. Die Anblicke auf der Reiseroute werden in Echtzeit aus riesigen Datenmengen berechnet. „Raumpilot“ und fachkundiger „Reiseführer“ ist Michael Bischof, der auch die Produktion der herkömmlichen Sternenshows leitet. „Zwischendurch bleibt auch Zeit zum Schauen und Staunen mit Musikuntermalung“, verspricht er.

Unterhaltung bietet hingegen ein Science-Fiction Spektakel am 20. September über die wohl berühmteste Raumschiff-Besatzung des Universums. Effekte und Wortwitz zeichnen das Filmvergnügen von Regisseur Jeffrey Jacob Abrams aus. Der Streifen aus dem Jahr 2013 ist ab 12 Jahren freigegeben.

Mit seiner Science-Fiction Filmreihe möchte das Planetarium unterhaltsam zum Nachdenken anregen. Sie soll Besuchern außerdem ermöglichen, eine bunte Mischung von jüngeren Kinoerfolgen und Klassikern der Filmgeschichte neu in der besonderen Atmosphäre des Sternentheaters für sich wiederzuentdecken. Für die Vorführungen kommt die Planetariumstechnik zum Einsatz, mit voller „HD“-Projektion und 11-Kanal-Tonanlage. Der Eintritt ist frei und der Filmtitel eine Überraschung.

INFO: Plätze für die „Tour durchs Universum“ sowie die Filmvorführung können im Internet unter „www.planetarium-laupheim.de“ und unter der Nummer 07392/91059 telefonisch reserviert werden. Ansonsten läuft im Planetarium „Sonne tanken“ mit einem aktuellen Sternhimmel-Vorprogramm sowie das Kinderprogramm „Einmal Pluto und zurück“. Vorführtermine und Kartenreservierung im Internet und telefonisch.



Sana Kliniken Landkreis Biberach

Den Brustkrebs im Fokus

Brustkrebstag mit dem Schwerpunkt Psychoonkologie informiert über Prävention, Behandlung und Nachsorge

Am Mittwoch, 25. September, startet um 17 Uhr der achte Brusttag mit dem Schwerpunkt Psychoonkologie für Brustkrebspatientinnen, Angehörige und Interessierte in den Liebherr Werken in Biberach. Veranstalter ist das Brust-Zentrum Donau-Riß geleitet von Dr. Steffen Fritz, Chefarzt am Sana Klinikum Biberach. Der Veranstaltungsort ist dabei Teil des Konzeptes – die Gesundheitsexperten wollen bewusst in die Arbeitswelt der Menschen kommen und dort alltagstauglich und lebensnah über die Prävention, Behandlung und Nachsorge des Brustkrebses informieren.

Eröffnet wird die Vortragsreihe in der Firma Liebherr in der Hans-Liebherr-Straße 45 von der Fachärztin für Arbeitsmedizin bei Liebherr-Components, Dr. Ute Maier-Woyk. Sie weiß, wie es Menschen geht, die durch eine schwere Erkrankung aus dem Arbeitsleben herausgerissen werden und welche mitarbeiterorientierten Lösungen es für eine erfolgreiche Wiedereingliederung in den Arbeitsprozess gibt. Denn die Krankheit und das Ausscheiden aus dem Arbeitsprozess können auch das Selbstbewusstsein verletzen, finanzielle Sorgen verursachen und das Familienleben durcheinander bringen.

Deshalb spielen Selbsthilfegruppen oft eine entscheidende Rolle während der Behandlung und Genesung: Indem sie Erfahrungen teilen, unterstützen sich Betroffene in der Selbsthilfegruppe gegenseitig. „Menschen, die ähnliches durchgemacht haben, können leichter Mitfühlen und Verstehen,“ sagt Helga Fischer die

Leiterin der Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs. Als Psychoonkologin betreut sie Patientinnen schon während und auch nach der Behandlung in der Selbsthilfegruppe und wird während des Brusttages ihre Arbeit vorstellen.

„Angst und Zuversicht – das Spannungsfeld in der Psychoonkologie“ ist schließlich das Thema von Dr. Peter Weyland, Arzt für Psychoanalyse und -therapie aus Ingoldingen und mit der spannenden Frage wie viel Wahrheit ein Patient bei der Diagnose verträgt, beschäftigt sich Dr. Bernhard Berger, Radioonkologie aus Ravensburg: „Reden und Schweigen - Ehrlichkeit im onkologischen Gespräch“. Die Teilnahme ist wie immer kostenfrei und ohne Anmeldung möglich. In der Abschlussdiskussion sind Fragen willkommen.



Deutsche
Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Achtung Schulabgänger 2014:

„Kluge Köpfe für die Rente“ gesucht

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg sucht „Kluge Köpfe für die Rente“ für ihre vier Ausbildungs- und Studiengänge: Bis spätestens 15. Oktober 2013 können sich Schülerinnen und Schüler um einen der rund 100 Studien- und Ausbildungsplätze bei dem gesetzlichen Rentenversicherungsträger bewerben. Dabei stehen Abiturienten beziehungsweise Absolventen mit Fachhochschulreife die dreijährigen Studiengänge entweder als Bachelor of Arts – Rentenversicherung (Beamte gehobener Dienst) oder als Bachelor of Science – Studiengang Wirtschaftsinformatik zur Auswahl. Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss werden für die Ausbildungsgänge zur/zum Sozialversicherungsfachangestellten oder zur/zum Kauffrau/Kaufmann für Bürokommunikation gesucht. Je nach Ausbildungsgang und -jahr bekommen die Nachwuchskräfte bis zu 1.000 Euro Ausbildungsvergütung im Monat.

Derzeit absolvieren 281 junge Menschen bei der DRV Baden-Württemberg eine Ausbildung. Geschulte Trainerinnen und Trainer arbeiten mit den Auszubildenden und Studenten in kleinen Teams zusammen. Projekte, Beratungssituationen und Erkundungen zum Beispiel in Reha-Kliniken sorgen für Praxisnähe und Abwechslung.

Nach bestandener Prüfung werden die Nachwuchskräfte in der Regel in Dauerarbeitsverhältnisse übernommen. Dabei bestehen insbesondere in den landesweiten Regionalzentren und Außenstellen hervorragende Aufstiegschancen. Generell bietet die DRV Baden-Württemberg als großer Arbeitgeber seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zahlreiche Vorteile wie flexible Arbeitszeiten, gute Sozialleistungen und eine hervorragende Vereinbarkeit von Familie und Beruf – zertifiziert durch das „audit“ der berufundfamilie gGmbH.

Details zu den Ausbildungszweigen und dem Bewerbungsverfahren finden Interessierte im Internet unter www.klugekoepfuerdierente.de und unter www.facebook.com/klugekoepfuerdierente. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt.

Die DRV Baden-Württemberg ist mit rund 3.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einer der größten Regionalträger der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie betreut alle rund 6,6 Millionen Rentenversicherten im Land und zahlt außerdem jeden Monat an rund 1,5 Millionen Menschen Rente aus. In allen Fragen rund um Versicherung, Rente, Altersvorsorge oder Rehabilitation ist sie der richtige und erste Ansprechpartner.



Die Hunolsteiner kommen

Am 21. und 22. September wird die Living History Gruppe „Evocatio Hunoli – die Hunolsteiner“ die Burg beleben. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, den Haushalt des Nikolaus II. Vogt von Hunolstein zwischen 1280 und 1310 n. Chr. darzustellen, der in der Region des Trierer Umlandes, des Hochwaldes und des angrenzenden Hunsrücks lebte.



Mit ihrer nachgebildeten Ausstattung bei Kleidung, Ausstattung, Vorführung von Handwerk und Handarbeit möchten sie zeigen, wie das alltägliche Leben - nach dem neuesten Kenntnisstand aus Forschung, Abbildungen und Texten aus der dargestellten Zeit und Region, sowie Fundkomplexen - vermutlich gewesen sein könnte und sich heute darbietet. Sie wissen allerdings, dass all dies zum Teil Spekulation bleiben wird und sind daher bemüht, sich auf die vorhandenen Fakten zu beschränken, ohne nach eigenem Gutdünken und Gefallen Ausrüstungsgegenstände hinzuzudichten.

Da sie ebenfalls wissen, dass es auf diesem Gebiet immer neue Erkenntnisse und Forschungen gibt, versuchen sie andauernd, den aktuellsten Wissensstand in die Tat umzusetzen und wissensdurstigen Burgbesuchern dazu Rede und Antwort zu stehen. Qualität ist ein kontinuierlicher Prozess, dem sie sich absolut verpflichtet fühlen.

Dabei setzen sie ihre Schwerpunkte bei der diesjährigen Burgbelegung auf das Kochen und die Bekleidung, was bei ihren Modeschauen eindrücklich gezeigt wird. Aber auch das Handwerkliche kommt nicht zu kurz, ein Sarwürker, also ein Panzermacher und ein Knochenschnitzer zeigen dabei ihre Kunst.

Weitere Infos unter Tel. Nr. 0 75 82 / 93 04 40 und unter www.bachritterburg.de



Veranstaltungshinweis
Arzt-Patienten-Forum zum Thema

Rückenschmerz - ein Volksleiden

Welche Ursachen, Diagnostik und Therapiemöglichkeiten gibt es? Diese und andere Fragen beantworten zwei Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter sind die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) und die Volkshochschule Biberach.

Warum hat der Kreuzschmerz in unserer Gesellschaft so sehr an Stellenwert gewonnen? Fast jeder Erwachsene erleidet ihn einmal in seinem Leben.

So vielfältig die Ursachen von Rückenschmerzen sein können, so vielfältig sind die modernen Behandlungsmethoden. In den meisten Fällen kann dem Patienten mit konservativen Therapieverfahren geholfen werden. In manchen Fällen ist jedoch eine Operation erforderlich.

Die vielfältigen Ursachen, Chronifizierungs - und Behandlungsmöglichkeiten werden erläutert. Vorbeugende Maßnahmen sind ein weiterer Themeninhalt.

Termin: Freitag, 27. September 2013, 19.30 Uhr
Veranstaltungsort: JUKS Jugendkunstschule Biberach e.V., Raum 13, Hindenburgstraße 34, 88400 Biberach

Eintritt: 3,00 Euro

Als Referenten sind geladen: Prof. Dr. med. Wolfgang Reichel, Facharzt für Orthopädie, Chefarzt Klinik für Orthopädie, Biberach; Dr. med. Ulrich Mohl, Facharzt für Anästhesiologie, spez. Schmerztherapie, Chefarzt Kreisklinik Biberach.

40 Jahre Arbeitskreis Entwicklungspolitik Biberach (AKE)

Einladung zur öffentlichen Veranstaltung in der Stadthalle
Auf sein 40-jähriges Bestehen kann der Arbeitskreis Entwicklungspolitik Biberach/Riss e.V. (AKE) seit diesem Frühjahr zurückblicken. Dazu lädt die landkreisweite Aktionsgruppe am Samstag, 28. September 2013 ab 19 Uhr zu einer öffentlichen Jubiläumsveranstaltung in den Hans-Liebherr-Saal der Biberacher Stadthalle ein. Umrahmt und begleitet wird der Festabend von musikalischen Darbietungen des afrikanischen Künstlers Njamy Sitson aus Kamerun. Nach einem mit Bildern aus der Vereinsgeschichte illustrierten Rückblick auf Themen, Akteure und Episoden über vier Jahrzehnte wird eine bilanzierend-reflektierende Gesprächsrunde zur Tätigkeit des AKE mit Personen präsentiert, die seine Arbeit aus verschiedenen Perspektiven kennengelernt, begleitet oder gefördert haben. Teilnehmer daran sind Dr. Susanne Barth vom Wellladen Biberach, Herbert Beck

vom Landesbüro der Schwäbischen Zeitung in Stuttgart, deren ehemaliger Biberacher Redaktionsleiter Gunther Dahinten, Oberbürgermeister a.D. Claus-Wilhelm Hoffmann und AKE-Vorsitzender Dr. Alfons Siegel. Moderiert wird die Gesprächsrunde von Christoph Schmid. In der Pause und zum Ausklang des Abends gibt es fair gehandelte Snacks und Getränke aus dem Wellladen. Willkommen sind nicht nur Mitglieder und Freunde des Arbeitskreises, sondern gerne auch Gäste, die vielleicht bisher noch nicht bei seinen Veranstaltungen dabei waren. (Eintritt frei.)

100 tolle Knollen sichern die Ernährung.

Wir helfen Kleinbauern in Peru, mit umweltfreundlichen und standortgerechten Methoden hohe Erträge zu erzielen.

Helpen Sie mit!

Brot für die Welt

Im Verbund der Diakonie
Mitglied der act alliance

Konto 500 500 500
Postbank Köln
BLZ 370 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de

Foto: Christof Krackhardt

Ihr Mitteilungsblatt
Die aktuelle Informationsquelle!

Nicht in letzter Minute

**Je früher wir Ihre Anzeige erhalten,
desto mehr Sorgfalt können wir
auf die Gestaltung legen.**

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim
Postfach 19 22
Telefon (0 71 54) 82 22-0
Telefax (0 71 54) 82 22-15

SPARTARIF Anzeige 10 € für private Kleinanzeigen

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14

70806 Kornwestheim

andreastarz@dwagner.de
Tel. 07154 8222-70 • Fax 07154 8222-15

Text: (Bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen)

Muster – so groß wird Ihre Kleinanzeige!
90 mm breit / 20 mm hoch

Zur Information: Besonders gestaltete Anzeigen (z. B. Danksagungen, Geburtstags- und Hochzeitsglückwünsche und dergleichen) sowie Geschäftsanzeigen werden zu einer Mindestgröße ab 30 mm berechnet. Dies gilt auch, wenn der Anzeigentext nicht in der Größe von 20 mm untergebracht werden kann.

Bitte beachten: Zum verbilligten Tarif von € 10,- kann die Kleinanzeige nur bei deutlicher Angabe der **Anschrift sowie der vollständigen Bankverbindung** veröffentlicht werden.

Name, Vorname

Straße

Postleitzahl, Ort

Telefon, Telefax

Bankverbindung

Kontonummer

Bankleitzahl

Kreditinstitut

Falls der Kontoinhaber nicht identisch mit oberen Namen ist, so tragen Sie bitte Vor- und Nachnamen des Kontoinhabers in folgende Zeilen ein:

Name des Kontoinhabers

Vorname des Kontoinhabers

Die Anzeige soll erscheinen: (Bitte ankreuzen)

- unter voller Anschrift unter Telefon
 unter Chiffre (Chiffre-Gebühr zzgl. € 4,-)

Im Mitteilungsblatt (Bitte Gemeinde angeben)

Kalenderwoche (Datum)

Datum

Unterschrift des Auftraggebers



Verzeichnis unserer Amts- und Mitteilungsblätter

Amts- und Mitteilungsblätter sind die wichtigsten Informationsmedien für das lokale Geschehen am Ort und der Umgebung. In diesem Umfeld findet Ihre Anzeige allerhöchste Beachtung. Woche für Woche. In diesen Gemeinden stehen Ihnen unsere Amts- und Mitteilungsblätter als kostengünstiger Werbeträger zur Verfügung:

Landkreis Biberach

88451 Dettingen/Iller
88453 Erolzheim
88484 Gutenzell-Hürbel
88486 Kirchberg/Iller
88515 Langenenslingen
88430 Rot an der Rot
88477 Schwendi
88459 Tannheim
88527 Unlingen
88444 Ummendorf
88447 Warthausen

Bodenseekreis

88048 Ailingen
88097 Eriskirch
88444 Fischbach*
88090 Immenstaad
88677 Markdorf
88074 Meckenbeuren-Kehlen
88099 Neukirch
88094 Oberteuringen

Alb-Donau-Kreis

89613 Oberstadion

Landkreis Schwäbisch Hall

74549 Wolpertshausen

Rems-Murr-Kreis

70736 Fellbach-Oeffingen
71336 Waiblingen-Bittenfeld
71336 Waiblingen-Neustadt

Landkreis Ludwigsburg

71642 Hoheneck*
71686 Pattonville/Remseck*
71636 Pflugfelden + Weststadt*

Landkreis Waldshut

79805 Eggingen

Landkreis Esslingen

73773 Aichwald
Aichelberg, Aichschieß,
Schanbach, Krummhardt,
Lobenrot
73272 Neidlingen

Zollernalbkreis

72459 Albstadt-Laufen
72459 Albstadt-Margrethausen
72459 Albstadt-Pfeffingen
72459 Albstadt-Burgfelden
72461 Albstadt-Onstmettingen
72475 Bitz
72358 Dormettingen
72359 Dotternhausen/Dautmergen

Landkreis Wangen

88239 Deuchelried
88239 Leupolz/Karsee
88239 Neuravensburg
88239 Niederwangen
88239 Schomburg

Landkreis Ravensburg

88279 Amtzell
88255 Baienfurt
88255 Baidnt
88368 Bergatreute
88285 Bodnegg
88276 Fronreute
88287 Grünkraut
88281 Schlier
88267 Vogt
88289 Waldburg
88364 Wolfegg

*Kein amtliches Mitteilungsblatt

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim · Postfach 19 22
Telefon (0 71 54) 82 22-0 · Telefax (0 71 54) 82 22-10

Beachten Sie bitte

vor Ihrem
Einkauf
die Anzeigen
unserer
Inserenten



INSERATE

Suche für meine kosovarische Freundin
2-Zimmer-Wohnung
mit EBK in Warthausen (keine Teilorte).
Gabý Lang, Telefon 07351 75633

Suche eine günstige
2- bis 2,5-Zimmer-Wohnung in Warthausen.
Telefon 07351 3001503, Handy 0172 6671828

Metzgerei
H O N O L D

Angebot aus eigener Schlachtung und Produktion
vom 18.9.2013 - 21.9.2013

Gulasch gemischt	kg	8,90 €
lyoner frisch	kg	8,90 €
auch kleine Portionswürste		
Kochsalami	kg	8,90 €
auch kleine Portionswürste		
Kaminwürzen	kg	9,90 €
Paprikalyoner	kg	9,20 €
Kalbsleberwurst	kg	8,90 €
auch kleine Portionswürste		
Schwarzenmagen rot & weiß	kg	7,20 €

... mit Partyservice der besonderen Art.
Für Ihre große und kleine Feier bereiten
wir feine warme und kalte Buffets.

Ehinger Straße 48 • 88447 Warthausen
Telefon 07351 8597
Ihre Familie Maier



EDV-Notdienst mit Vor-Ort-Service

- PC - Reparaturen, -Aufrüstungen & Netzwerke
- Installation Windows, Internet, email, DSL & WLAN
- Lösen von Windows-, Hard- & Softwareproblemen
 - Entfernen von Viren, Trojanern & Spyware
 - Datenrettung, -sicherung & -übertragung
- **Computertechnik M.Heim • Schemmerhofen**
 - fon: 07356-3225 • mobil: 0170-2455491
 - mail: it.on.demand@web.de

REINIGUNGSKRAFT (m/w)

auf geringfügiger Basis nach Warthausen gesucht.

Arbeitszeiten: Mo. & Do. von 17.00 - 18.25 Uhr

Mi. von 17.00 - 17.30 Uhr

Kalka Dienstleistungs GmbH

Daimlerstraße 9, 89312 Günzburg

Telefon 08221 9004-0



SUSANNE HOFFMANN

IMMOBILIEN

mit Herz seit über 12 Jahren

Achtung Vermieter! Verkäufer!

- + 2- bis 4-Zi.-Wohnung gerne mit kl. Garten o. gr. Balkon zu mieten/kaufen.
- + moderne 4-Zi.-Wohnung mit Balkon/Terrasse, Garage, von alleinstehender Frau mittl. Alters ab Januar oder später zu mieten gesucht.
- + 3- bis 5-Zi.-Whg., Einfamilien- oder Doppelhaus mit Garten im Auftrag solventer Kunden **dringend** zu mieten/kaufen gesucht.

! provisionsfrei für Vermieter/Verkäufer !

Ich freue mich auf Ihren Anruf! Susanne Hoffmann-Vinzelberg
Susanne Hoffmann Immobilien Schemmerhofen 07356 950571

Garagenflohmarkt

am Sa. 21.9. von 10 bis 16 Uhr

Oberhöfen, Rehweg 1, Telefon 07351 73781

JETZT SCHNELL SEIN UND SPAREN.

und Aktionsmodell mit 7 JAHRES-GARANTIE* sichern!

inkl. 7 JAHRE
GARANTIE*



Renault Scenic 'Edition 7'
TCe 115 Start & Stop
inkl. 7 Jahres-Garantie

- Klimaanlage, ESP, 6 Airbags
- Radio CD MP3 Plug & Music
- Bluetooth-Freisprecheinrichtung

ab

17.990,- €

statt UPE 23.044,- €**

Preisvorteil: 5.054 €*

Renault Clio Kombi 'Edition 7'
TCe 90 Start & Stop
inkl. 7 Jahres-Garantie

- Klimaanlage, LED-Tagfahrlicht
- Media-Nav inkl. Radio USB, Navi
- Dachreling, Tempopilot

ab

15.990,- €

statt UPE 18.944 €**

Preisvorteil: 2.954 €*

Ren. Mégane Kombi 'Edition 7'
TCe 115 Start & Stop
inkl. 7 Jahres-Garantie

- Klimaanlage, Dachreling
- Radio CD MP3 Plug & Musik
- Bluetooth-Freisprecheinrichtung

ab

16.990,- €

statt UPE 22.484 €**

Preisvorteil: 5.494 €*

Finanzierung, Leasing und Anzahlungnahme möglich.
Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie!

Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,6-7,5; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km):
105-140 (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Autohaus RAPP



RENAULT • DACIA • E-Autos Z.E.

88433 Schemmerhofen • 07356/9502-19

www.autohaus-rapp.com

Aktionsmodelle, Barpreise inkl. Überführung, inkl. Kurzzulassung, 0 km; * Garantie gem. Bedingungen, ** Jeweils Preisvorteil gegenüber der UPE für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell. Abb. zeigen Renault Scenic Paris, Twingo Dynamique und Mégane GT jeweils mit Sonderausstattung.



Abb. ähnlich



**SPARANGEBOTE:
NEUWAGEN+
VORFÜHRWAGEN**

Besuchen Sie uns und sichern Sie sich Ihr Wunschmodell zu Spitzen-Konditionen. Ob Neuwagen oder Gebrauchtwagen, wir haben Ihr Traummodell. Kommen Sie vorbei – Wir freuen uns auf Sie.

**BMW JAHRES- UND
GEBRAUCHTWAGEN
ZU TOP-KONDITIONEN.**



MUNDING

BIBERACH Rißstraße 24
LAUPHEIM Neue Welt 25
www.bmw-munding.de

**MINI
TIME TO GO**

**SPARANGEBOTE:
NEUWAGEN+
VORFÜHRWAGEN**

Dein Traummodell wartet auf dich. Erlebe es hautnah und sichere es dir zu Spitzen-Konditionen.

MUNDING

BIBERACH Rißstraße 24
www.mini-munding.de

**Maler Philipp
Ihr Malermeister**

Birkenharder Straße 37
88447 Warthausen

Tel. 07351 802758
Fax 07351 802762
Mobil 0170 2030198

- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung

Ein- oder Zweifamilienhaus bzw. **Baugrundstück** in Warthausen oder Umgebung von Familie zu kaufen gesucht.
Telefon 07356 908892



Rollläden und Sonnenschutztechnik

Marco Schweikhardt - **Rollläden, Jalousien, Raffstore**
Schulze-Delitzsch-Weg 4 - **Markisen, Sonnenschutz**
88400 Biberach - **Fliegengitter, Fenster, Türen**
- **Rollladenkasten Abdichtungen**
- **Rollladenmotoren**

Tel.: 07351 / 72830
Fax.: 07351 / 14066
E-Mail: e.schweikhardt@t-online.de

inkl. elektrischer Installation

seelenzauber

Die wohltuende Wirkung einer Behandlung mit aromatischen Essenzen und pflegenden Wirkstoffen. Sie wirkt wundervoll entspannend und ausgleichend und schenkt Ihrer Haut und Ihrer Seele neue Energie.

basis (90 min.)	45 €
akne (60 min.)	40 €
algen (60 min.)	50 €
thermo effect regeneration (90 min.)	53 €
quick refreshener (45 min.)	38 €
anti-hangover (60 min.)	45 €
beauty in harmony gesicht (60 min.)	40 €
beauty in harmony körper (90 min.)	50 €
peel-off (90 min)	55 €
shape your body gesicht (90 min)	50 €
shape your body körper (55 min)	50 €
hot stone (60 min)	50 €
kaffee oder schokolade (60 min)	40 €
kurzbehandlungen (30 min)	18-28 €

GUTSCHEIN

fünf Euro

Der Gutschein ist nicht mit anderen Gutscheinen und Aktionen kombinierbar.

seelenzauber

seelenzauber hanna teifke
anton-haaf-weg 18 | 88447 warthausen
termine nach vereinbarung unter
0172 7729366 oder 07351 4292580

**STAIB METZGEREI
PARTYSERVICE**

Schemmerhofen Telefon 07356 1618
Ortmitte Warthausen Telefon 07351 827482

Sonderangebote
aus eigener Schlachtung und Produktion

Mexikopfanne	100 g	1,10
vom zarten Rindergeschnetzeltem		
saftiger Krustenbraten	100 g	0,89
eingeritzt und gewürzt		
Hackfleisch gemischt	100 g	0,85
laufend frisch durchgedreht		
Suppenbrät	100 g	0,85

hausgemachte Lasagne zum Selbstbacken

Dienstags schlachtfresh:
frische Blut- und Leberwurst, gekochtes Kesselfleisch, gekochtes Sauerkraut

Täglich preiswert Mittagessen:
von 11.00 - 13.00 Uhr, auch zum Mitnehmen
Samstag: gefüllter Saumagen, Fleischküchle, heißer Fleischkäse, täglich hausgemachter Kartoffelsalat.

Delikatessleberwurst	100 g	0,89
Aufschnitt mit Schinken	100 g	1,25
Weißwürste „Münchner Art“	100 g	0,89

Angebot solange Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung



„SUPERKRÄFTE für deinen BAUSPARVERTRAG“

Der neue Super-Riester. Jetzt beraten lassen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Verbesserte Riesterförderung am 01. Juli 2013 in Kraft getreten!
 SUPER für Eigentümer*, SUPER für barrierefreien Umbau, SUPER für Altersvorsorger, SUPER für Bauherren* und Käufer*.
 Fragen Sie uns. Wir beraten Sie gerne. * selbst genutzter Wohnimmobilien

Raiffeisenbank Ristal eG



Raiffeisenbank Ristal eG • Bahnhofstraße 6 • 88447 Warthausen • Telefon (07351) 5046-0 • www.rb-ristal.de

Johannes Sippel
Krankenpflegedienst

Ihr Pflegedienst für Schemmerhofen und Umgebung

Leistungen des Krankenpflegedienstes

- ⊗ Kranken- Alten- und Kinderkrankenpflege
- ⊗ Behandlungspflege
- ⊗ Vermittlung von Essen auf Rädern
- ⊗ Betreuung von Demenzkranken
- ⊗ Einzelschulungen für Pflegenden
- ⊗ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ⊗ Pflege bei Verhinderung (z.B. Urlaub von pflegenden Angehörigen)
- ⊗ Kostenlose Beratung im Pflegebereich
- ⊗ 24-Stunden-Rufbereitschaft

Kontakt: Herr Johannes Sippel
 Krankenpflegedienst Johannes Sippel · 88433 Schemmerhofen
 Höllweiherstrasse 7 **Telefon: 0 73 56 - 9 19 73**
 Mail: pflegedienst.sippel@cityweb.de · www.pflegedienst-sippel.de

BIV IMMOBILIENHAUS
 für Baden-Württemberg seit 1977
 www.biv.de

Solvente Käufer
 für Ihren Immobilienverkauf
 Rufen Sie an 07376 960-0

Gutes Hören ist nicht selbstverständlich. Für uns ist es selbstverständlich, alles dafür zu tun.

Pfluggasse 13 | 88400 Biberach
 T 07351 577204-0
 F 07351 577204-1
 www.hoerwelt-biberach.de
 info@hoerwelt-biberach.de

hoerwelt
 hörgeräte+gehörschutz

wgv Wohngebäudeversicherung – Sicherheit für die eigenen vier Wände!

Seit 1998 sind unsere Preise unverändert günstig!

Beratung und Service
 Reinhard Mader, Service-Büro, Gymnasiumstr. 14, 88400 Biberach
 Telefon: 07351-5789210, eMail: Reinhard.Mader@wgv.de
Öffnungszeiten: Mo - Sa von 9 - 13 Uhr und Mo - Do von 15 - 19 Uhr
 Terminvereinbarung möglich